



## **Durchführungsbestimmungen für den Futsal-Pokalwettbewerb auf WFLV-Ebene 2015**

Verantwortlich für die Durchführung des Pokalwettbewerbs 2015 auf WFLV-Ebene ist der Freizeit- und Breitensportausschuss des Westdeutschen Fußball- und Leichtathletikverbandes e. V.

Gespielt wird nach den offiziellen FIFA Futsal Regeln 2014/15.

Zur Teilnahme am WFLV Futsal-Pokalwettbewerb sind nur Mannschaften berechtigt, die in der Saison 2014/15 im Ligaspielbetrieb des WFLV oder seiner Landesverbände aktiv sind.

### **Spielansetzungen**

Der Ansetzungsmodus gestaltet sich nach den eingegangenen Meldungen der Futsal-Mannschaften, gespielt wird in KO-Runden ohne Rückspiel.

Die Ansetzungen erfolgen über das DFB-Net.

Für das Achtelfinale am 02.05.2015 sind die Mannschaften der Plätze 1. – 7. der Abschlusstabelle der WFLV Futsal-Liga 2014/15 gesetzt (sofern sie sich fristgerecht angemeldet haben). Zur Vergabe der 9 freien Plätze für das Achtelfinale wird am 04.04.2015 eine Qualifikationsrunde gespielt (sofern sich mehr als 9 Teams aus den Landesligen incl. Absteiger der WFLV-Liga angemeldet haben). Bei Bedarf findet eine weitere Qualifikationsrunde am 18.04.2015 statt. Bei Einvernehmlichkeit mit der gegnerischen Mannschaft kann der Spieltag bis einschließlich Sonntag (05.04. bzw. 19.04.2015 auch zu einem anderen Termin (z.B. Trainingstag einer beteiligten Mannschaft) durchgeführt werden. Hierüber ist die spielleitende Stelle zu informieren.

Sieben Qualifikanten werden den 1. – 7. Platzierten der WFLV Futsal-Liga für das Achtelfinale zugelost. Hierbei erhält das niederklassige Team Heimrecht. Die achte Begegnung bestreiten die verbleibenden zwei Qualifikanten gegeneinander. Nach dem Achtelfinale werden die Begegnungen für das Viertelfinale frei ausgelost, ebenso danach die Begegnungen für das Halbfinale. Die dann jeweils erstgezogene Mannschaft erhält das Heimrecht, sofern sie gleichklassig oder niederklassiger zur zweitgezogenen ist, ansonsten wird das Heimrecht getauscht. Sollte eine Mannschaft ihr Heimrecht nicht wahrnehmen können oder wollen, kann die zweitgezogene Mannschaft dieses in Anspruch nehmen. Bis spätestens 7 Tage vor einem Spieltag kann beim Spielleiter schriftlich eine Spielverlegung beantragt werden, wenn der betroffene Gegner hierzu sein schriftliches Einverständnis gegeben hat.

### **Spielberechtigung**

Es dürfen nur Spieler eingesetzt werden, die einen Futsal Spielerpass für den an der Pokalrunde teilnehmenden Verein besitzen, bzw. über ihren zuständigen Landesverband eine Spielberechtigung für diesen Verein erhalten haben.

Die Spieler müssen mindestens dem älteren A-Junioren Jahrgang angehören, d. h. sie müssen für die Pokalrunde 2015 **Jahrgang 1997 oder älter** sein. Setzt eine Mannschaft einen Spieler in diesem Sinne irregulär ein, so wird das Spiel mit 0:5 Toren für den Gegner gewertet.

## **Schiedsgericht**

Es werden zwei Schiedsrichter über den WFLV angesetzt. Jeder Schiedsrichter erhält € 13,00 pro Spiel zzgl. Fahrtkosten von € 0,30 pro gefahrenen Kilometer. Die Schiedsrichter sind gehalten, Fahrgemeinschaften zu bilden. Die Kosten für die Schiedsrichter teilen sich beide Mannschaften, die Auszahlung wird durch die Heimmannschaft vor dem Spiel vorgenommen.

Wenn Vereine bei ihrem Spiel einen dritten Schiedsrichter wünschen, ist dieser (vorzugsweise aus dem Landesverband des Heimvereins) eigenständig anzufordern und vom anfordernden Verein ebenfalls vor Ort zu bezahlen (Kontaktdaten Schiedsrichteransetzer siehe unten).

Nach Beendigung des Spieltags wird der Spielberichtsbogen und der Spielerfassungsbogen vom Ausrichter in einem an den **Spielleiter Wolfgang Jades** (Adresse siehe unten) adressierten und ausreichend frankierten Umschlag an den anwesenden hauptverantwortlichen Schiedsrichter übergeben, der diesen auf den Postweg bringt.

Das Spielergebnis ist bis spätestens zwei Stunden nach Spielende vom Ausrichter über DFBnet zu melden.

## **Vorgehensweise zur Ermittlung eines Siegers**

Der Sieger eines Spiels qualifiziert sich für die nächste Runde des WFLV Futsal-Pokals. Der Sieger des Finales ist der WFLV Pokalsieger 2015.

Bei einem Unentschieden nach Ablauf der regulären Spielzeit von 2 x 20 Minuten (Netto-Spielzeit) wird eine Verlängerung von 2 x 5 Minuten netto gespielt. Sollte auch dann noch Gleichstand herrschen, findet ein 6-Meter-Schießen nach den Ausführungen „Vorgehensweise zur Ermittlung eines Siegers“ der offiziellen FIFA Futsal Regeln 2014/15 bis zur Entscheidung statt.

Wird ein Spielergebnis nachträglich anders als ausgetragen gewertet oder ein nicht ausgetragenes oder ein nicht zu Ende geführtes Spiel nachträglich für eine Mannschaft als gewonnen gewertet, so wird das Spielergebnis für den Verlierer mit 0:5 Toren gewertet. Hat die an einem Spielabbruch durch den Schiedsrichter unschuldige Mannschaft zum Zeitpunkt des Abbruchs ein günstigeres Ergebnis als 5:0 Tore erzielt, so wird dieses Ergebnis gewertet.

In besonderen Fällen und bei allen Rechtsstreitigkeiten werden die WFLV-Fußballspielordnung und die WFLV-Rechts- und Verfahrensordnung zur Anwendung kommen. Die Vereine, die mit ihren Mannschaften an der WFLV Futsal-Pokalrunde teilnehmen, sind verpflichtet, sich über die Rechte und Pflichten, die sich aus diesen beiden Ordnungen ergeben, zu informieren.

## **Allgemeine Hinweise:**

- Eine Mannschaft muss pünktlich zur angesetzten Anstoßzeit spielbereit auf dem Feld stehen, ebenso muss der Spielberichtsbogen zu diesem Zeitpunkt komplett ausgefüllt sein. Andernfalls gilt das Spiel als mit 0:5 Toren verloren.
- Jede Mannschaft muss mit Trikots spielen, die auf der Rückseite Nummern tragen.  
Bei Trikotgleichheit muss die jeweils erstgenannte Mannschaft die Spielkleidung wechseln. Ein andersfarbiger Ersatztrikotsatz muss für diesen Fall von allen Mannschaften bereitgehalten werden.
- Das Tragen von Schienbeinschonern ist Pflicht, Spieler ohne Schienbeinschoner dürfen nicht am Spiel teilnehmen.
- Das Tragen von Schmuck ist nicht gestattet, Tapen oder Abkleben desselben reicht nicht aus. Spieler mit sichtbarem Schmuck dürfen nicht am Spiel teilnehmen.
- Der Torwart muss durch Art und Farbe seiner Sportkleidung leicht von Spielern und Schiedsrichtern zu unterscheiden sein.
- Bei einer „Roten Karte“ und bei „Gelb-Rot“ ist der Spieler automatisch für das nächste Spiel innerhalb der WFLV-Futsal-Pokalrunde gesperrt.

## **Spielleiter WFLV Futsal-Pokalwettbewerb**

Wolfgang Jades  
Im Angerfeld 10 b  
47445 Moers  
Tel.: 02841/44714 (p)  
Tel.: 02841/140748 (d)  
Mobil: 0163/2887796  
Fax: 02841/44734  
E-Mail: [wolfgang.jades@arcor.de](mailto:wolfgang.jades@arcor.de)

## **Schiedsrichteransetzer WFLV und FLV Westfalen**

Thorsten Kaatz  
Falkenweg 4  
48291 Telgte  
Tel.: 02504/932265  
mobil: 0162/5129337  
E-Mail: [Thorsten-Munster@t-online.de](mailto:Thorsten-Munster@t-online.de)

## **Schiedsrichteransetzer FV Niederrhein**

Ingo Heemsoth  
Friedhofsallee 103 A  
47198 Duisburg  
mobil: 0171/3278246  
E-Mail: [Ingoheemsoth@web.de](mailto:Ingoheemsoth@web.de)

## **Schiedsrichteransetzer FV Mittelrhein**

Heinz Wendeler  
Kölner Str. 91  
51429 Berg. Gladbach  
Tel.: 02204/7039041  
mobil: 0176/30700488  
E-Mail: [heinzwendeler@ggawrisch.de](mailto:heinzwendeler@ggawrisch.de)

## **WFLV-Geschäftsstelle**

Westdeutscher Fußball- und Leichtathletikverband e.V.  
Rainer Engler  
Friedrich-Alfred-Str. 11  
47055 Duisburg  
Tel.: 0203/7172-2600  
Fax: 0203/7172-2650  
E-Mail: [engler@wflv.de](mailto:engler@wflv.de)